

Rorschacher Zeitung:

„Das S. L. zählt kaum die Hälfte des Bezirkes Rorschach an Einwohnern und doch unterhält es einen sehr rührigen histor. Verein, der sich jährlich durch Publikationen bemerkbar macht, die weit über seine Landesgrenzen hinaus Bedeutung haben. Neuestens gab der Verein sehr wertvolle verfassungsgeschichtliche Arbeiten heraus.“

Werdenberger und Obertoggenburger:

„Im Selbstverlage dieses so überaus rührigen und tatkräftigen Vereins ist dieser Tage der fünfte Band seines Jahrbuches erschienen und wie seine Vorgänger, bietet auch er eine reiche Fundgrube historischer Forschung in der Geschichte unseres lieben Nachbarländchens und erfreut durch seinen reichen, gediegenen Inhalt sicherlich einen jeden, der ihn zu ernstem Studium in die Hand nimmt... Wir können nur wiederholen, daß der histor. Verein mit dem fünften Bande seines Jahrbuches sich selber alle Ehre einlegt und daß dieser Band beredtes Zeugnis ablegt für das eifrige geistige Leben, das dessen Mitglieder beseelt, um durch diese wertvollen Publikationen die Erkenntnis der Geschichte des Heimatlandes unter dem Volke Liechtensteins zu fördern.“

Sechster Band (1906).

1. Karl Freiherr v. Hausen von Dr. A. Schädler; 2. Zwei Urbaren der alten Grafschaft Vaduz von J. B. Büchel; 3. Regesten zur Geschichte der Herren v. Schellenberg von J. B. Büchel.

Der **Bund** nimmt von diesem Jahrbuche Notiz und hebt hervor, daß die in der zweiten Arbeit häufigen, sorgfältig gedeuteten Flur- und Geschlechtsnamen interessante Ueberreste aus der Zeit seien, da das rätoromanische Element im heutigen Liechtenstein das herrschende war.

Siebenter Band (1907).

1. Geschichte der Herren v. Schellenberg von J. B. Büchel; 2. Regesten zu meiner Sammlung liechtenst. Urkunden von Dr. A. Schädler; 3. Neue Literatur, das Fürstentum Liechtenstein berührend, von A. Sager.